

Basale Stimulation® in der Pflege

Basisseminar

Basale Stimulation® in der Pflege ist ein Weg der Begegnung. Menschen, die durch Erkrankung, Unfall oder Alter eine veränderte Wahrnehmung haben, zeigen eine veränderte Kommunikation. Basale Stimulation® bietet Pflegefachpersonen die Möglichkeit, durch sensorische Angebote mit den Betroffenen einen Dialog aufzubauen. Die bestehende Pflege wird den Bedürfnissen der Beeinträchtigten angepasst. Das Konzept der Basalen Stimulation® ist ressourcenorientiert und hat zum Ziel, die Bewegungs-, Wahrnehmungs- und Kommunikationsfähigkeiten zu unterstützen und zu fördern.

Adressaten	Pflegefachpersonen
Ziele	Sie verfügen über Grundwissen der Basalen Stimulation®. Sie können mit pflegerischen Interventionen einen Basalen Dialog gestalten. Sie sind fähig, somatische, vibratorische und vestibuläre Angebote durchzuführen und diese zu analysieren. Sie kennen Möglichkeiten, wie auf der Grundlage einer verlässlichen nonverbalen Kommunikation sensorische Erfahrungen in die alltägliche Pflege integriert werden können.
Inhalt	Grundlagen des Konzeptes der Basalen Stimulation® nach Prof. A. Fröhlich Bedeutung von Bewegung, Wahrnehmung und Kommunikation Auseinandersetzung mit der eigenen Wahrnehmung Wahrnehmungsstörungen Bedeutung des Pflegeverständnisses – Zentrale Ziele des Konzeptes Somatische, vibratorische und vestibuläre Stimulationsangebote Integration der Basalen Stimulation® in den Pflegealltag, ein 24h Konzept.
Arbeitsweise	Referate Lehrgespräche Wahrnehmungsübungen Körperarbeit Partnerarbeit Gruppenarbeit
Kursleitung	Ruedi Feisst, Lizenziertes Praxisbegleiter Basale Stimulation® in der Pflege
Teilnehmerzahl	8 – 12 Personen
Daten	10. - 11. Mai / 8. Juni 2012, 08.00 - 16.00 Uhr
Ort	Alterszentrum am Bruderholz, Aula
Investition	CHF 540.-- inkl. Dokumentation und Verpflegung Mitarbeitende von Unternehmen der SubB: CHF 480 Mitarbeitende des Bürgerspital Basel: CHF 400.--
Anmeldung	Mittels Anmeldeformular. Für Auskünfte kontaktieren Sie bitte Frau Sandra Kubli (061 326 71 11 oder s.kubli@buespi.ch)
Anmeldeschluss	13. April 2012